

Vorlage Federführende Dienststelle: Wirtschaftsförderung / Europäische Angelegenheiten Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 02/0093/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 10.06.2013 Verfasser: FB 02						
Vorstellung der Zukunftsstrategie 'EMR2020'							
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Beratungsfolge:</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">TOP: __</td> </tr> <tr> <td>Datum Gremium</td> <td style="text-align: right;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>26.06.2013 AAWW</td> <td style="text-align: right;">Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Beratungsfolge:	TOP: __	Datum Gremium	Kompetenz	26.06.2013 AAWW	Kenntnisnahme
Beratungsfolge:	TOP: __						
Datum Gremium	Kompetenz						
26.06.2013 AAWW	Kenntnisnahme						

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Wissenschaft nimmt die Vorstellung der Zukunftsstrategie 'EMR2020' zustimmend zur Kenntnis.

Vorstellung der Zukunftsstrategie 'EMR2020'

1976 wurde die Euregio Maas-Rhein zunächst als Arbeitsgemeinschaft gegründet, 1991 in eine Stichting nach niederländischem Recht umgewandelt. Seit Januar 2007 hat sie ihren Sitz in Eupen. In ihr kooperieren 3 Nationen (Belgien, Deutschland und die Niederlande) und insgesamt fünf Regionen (Provinz Belgisch Limburg mit ca. 750.000 Einwohnern; Provinz Lüttich mit ca. 1.000.000 Einwohnern; südlicher Teil der Provinz Niederländisch Limburg mit ca. 790.000 Einwohnern; Region Aachen mit ca. 1.200.000 Einwohnern; Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens mit ca. 75.000 Einwohnern)

Am 13. März 2013 wurde auf der zweiten Dreijahreskonferenz der Euregio Maas-Rhein in Sankt Vith die Zukunftsstrategie 'EMR2020' vorgestellt. Diese ist das Ergebnis eines euregionalen Beteiligungs- und Abstimmungsprozesses, an dem auch die Stadt Aachen aktiv teilgenommen hat. Sie hat die Vertiefung und Verstärkung der Zusammenarbeit innerhalb unserer Grenzregion zum Ziel. Der Schwerpunkt der Strategie liegt auf dem Abbau von Grenzhindernissen und der Nutzung von Kooperationspotentialen, u.a. in den Bereichen der Innovation, des Arbeitsmarktes, der Kultur und des Tourismus, der Gesundheitsversorgung und der Sicherheit.

Prozess und Ergebnis von 'EMR 2020' werden in der Ausschusssitzung im Rahmen eines Kurzvortrages vorgestellt werden durch Björn Koopmanns, Koordinator der Stichting EMR und Vertreter der Provinz Belgisch-Limburg.